

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106685
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	----------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Bauerwartungsland inmitten des Gewerbegebietes, aufgeschüttete Sandfläche mit magerem, sandigem bis steinigem Material im Untergrund, seit längerem brachliegend. Der Untergrund ist z.T. stark steinig und von Bauschutt durchsetzt, auch Feinmaterialien sind in größerem Umfang vorhanden, so dass nicht langfristig mit einem Erhalt der Trockenrasen zu rechnen ist.

Etwas uneben, mit Fahrspuren und Niveauunterschieden von ca. 0,5 m innerhalb der Fläche. Differenziert in einen hinteren, etwas hochwüchsigeren Teil, in dem Landreitgrasfluren beginnen die Dominanz zu erlangen und einem etwas offeren, magereren, vorderen, nördlichen Teil, der stärker trockenrasenartig geprägt ist, mit höheren Anteilen von Silbergras und Hasenklees. Jedoch über die gesamte Fläche mit ausgesprochen magerem Standortpotential, häufig noch viel offenem Boden zwischen den Pflanzen und regelmäßig auftretenden Zeigerarten der Trockenrasen, so dass die Gesamtfläche unter den Schutz gemäß § 30 BNatSchG fällt. Im Nordteil droht dieser Schutzstatus jedoch infolge der relativ intensiven Entwicklung von Landreitgras und Hornklee allmählich zu verschwinden. Vor allem im Westen ist die Fläche durch einen kleineren Gehölzriegel gegen die benachbarten Gewerbefläche abgegrenzt. Hier wurden Robinien und Sanddorn gepflanzt, die beginnen, sich in die Fläche hinein auszubreiten.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Heykenaukamp		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gewerbe		
<b>Rechtswert (X)</b>	560156	<b>Hochwert (Y)</b>	5925880
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Altländer Randmoorsenke (671.22)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hausbruch (714)	<b>Gemarkung</b>	Neugraben (707)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Neugraben [ HH-2024 / Anteil: 91% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106685
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106685	16295	6024	128	08.07.2008	<	6026	10004

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59040	0	6024_375_010916_1.JPG	
59041	0	6024_375_010916_4.JPG	
59042	0	6024_375_010916_3.JPG	
59043	0	6024_375_010916_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106685
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Mittel- bis langfristig ist mit einer Ausbreitung neophytischer Arten wie Sanddorn und Robinie zu rechnen, auch steht der Verlust der Trockenrasenzuordnung zu befürchten. Randlich entlang der Straße sind z.T. Fremdmaterialien eingebracht worden.
Wertgesichtspunkte	Blütenreich, relativ artenreich, viel offener Boden zwischen den Pflanzen, wertvoller Insekten-Lebensraum, kleinklimatisch begünstigt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Offene trockene Sandflächen
Maßnahmen	Insekten, allgemein Die neophytischen Gehölze sollten sowohl aus der Fläche als auch aus dem Randstreifen beseitigt werden, um deren weitere Ausbreitung zu verhindern. Eine gelegentliche Mahd der Fläche und Entfernung des Mähgutes kann der langfristigen Erhaltung der Trockenrasen dienen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6024_375_010916_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6024_375_010916_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106685
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6024\_375\_010916\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6024\_375\_010916\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 17.0.02 - Sisymbrietalia (Kurzlebige Ruderalges.)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106685
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsellustig	3,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,2
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	h		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Bromus tectorum (Dach-Trespe)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z		-	-						-			3	V		
Crepis tectorum (Dach-Pippau)	7	w		-	-						-			3	3		
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-						-						
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	z		-	-						-						
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	z		-	-						-						
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-	-						-						
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-	-						-			V	V		
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	w		-	-						-						
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-	-						-						
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	z		-	-						-			3	3		
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	z		-	-						-						
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	h		-	-						-				V		
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	z		-	-						-						
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	z		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-						
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		-	-						-						
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-						-						
Rosa glauca (Rotblättrige Rose)	7	w		-	-						-				3		
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-						
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	h		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106685
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>375</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8757,58
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	h		-	-						-						
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-						
Vulpia myuros (Mäuseschwanz-Federschwingel)	7	w		-	-						-						
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w		-	-						-						
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																
	<b>Anzahl Arten</b>														4	5	1
	36																

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland